Forum Neue Energiewelt

Turbulente Entwicklungen

[31.10.2018] Wie sich aktuelle Umwälzungen auf die Branche auswirken, diskutieren Akteure aus Politik, Unternehmen und Start-ups auf dem Forum Neue Energiewelt Ende November in Berlin.

Sinkende Preise für Solarstrom, erste Pläne für den Kohleausstieg, gebeutelte Windbranche – die erneuerbaren Energien stehen turbulenten Entwicklungen gegenüber. Welche Geschäftsmodelle sind gerade erfolgreich? Welche kurz- und mittelfristigen Entwicklungen erwarten Branchenexperten? Diese Fragen beantwortet das 19. Forum Neue Energiewelt vom 22. bis zum 23. November 2018 in Berlin.
„Das vergangene Jahr hat viele Entwicklungen gebracht, die unsere Energiewelt auf den Kopf stellen – die Innogy-Übernahme, der Preiswettbewerb zwischen Mono- und Polymodulen oder die neuesten Ausschreibungsergebnisse für Wind und Sonne sind nur einige Beispiele“, sagt Tina Barroso, Leiterin des Berliner Büros der Conexio GmbH, die das Forum veranstaltet. Viele Unternehmen sehen sich mit neuen Marktsituationen konfrontiert, die sie erst einmal bewältigen müssen. „Nicht immer kommt die Disruption aus der erwarteten Richtung. Es geht nun darum, diesen Wandel aktiv mitzugestalten und nicht hinterherzuhecheln“, ergänzt Barroso.
Das Forum Neue Energiewelt bringt Akteure aus Politik, Unternehmen und Start-ups zusammen. In den zwei Tagen der Konferenz werden die neuesten Entwicklungen der Energiewelt und ihre konkreten Auswirkungen auf die Praxis diskutiert, erprobte Lösungsansätze vorgestellt und neue Geschäftsmodelle präsentiert. Die Sicht der Exekutive und der Entscheider auf die aktuellen Herausforderungen bieten laut Conexio hochkarätig besetze Politik- und CEO-Panels; Inspiration finden Besucher bei den Elevator-Pitches der Aussteller auf dem Forum.

(ba)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Conexio, Forum Neue Energiewelt